

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1570/2008**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 19.02.2008

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Eva Janzen, SPD-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr	26.02.2008	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	12.03.2008	Entscheidung

Betreff:

Prüfantrag Verkehr Bahnschranke Frankfurter Straße
- Antrag der SPD-Fraktion vom 18.02.2008 -

Antrag:

Der Magistrat der Stadt Gießen wird beauftragt zu prüfen, ob es möglich ist an der Ecke Frankfurter Straße/ Liebigstraße (Richtung: stadtauswärts) einen sogenannten „grünen Pfeil“ nach § 37 Abs. 2 Nr. 1 Satz 3 StVO oder einen sogenannten „Grünpfeil“ (Zeichen 720) nach § 37 Abs. 2 Nr. 1 Satz 8 bis 10 StVO zu installieren, damit der Verkehr, der aus der Frankfurter Straße kommend in die Liebigstraße einbiegen will, auch bei geschlossener Schranke am Bahnübergang Frankfurter Straße nicht zwangsläufig zum Erliegen kommt. Zu diesem Zweck sollte auch überprüft werden, inwiefern es zulässig wäre, die vorhandene Busspur auch als Rechtsabbiegerspur zu nutzen.

Begründung:

Durch die häufigen, teilweise sehr langen, Verschlusszeiten des Bahnübergangs in der Frankfurter Straße kommt es nicht selten zu erheblichen Verkehrsbehinderungen in diesem Bereich. Daraus resultieren dann oft gefährliche Wendemanöver oder Rotfahrten. Diesen schlechten Zustand gilt es durch die zu prüfenden Maßnahmen zu verbessern. Zudem sind ökologische Vorteile nicht zu unterschätzen, da nach wie vor nicht alle motorisierten Verkehrsteilnehmer/innen den Motor ihres KFZ an der geschlossenen Schranke abstellen.

Eva Janzen